Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

die menschen an zue graben
vnd funden vill ärzt vnd ye
lenger ye mer vnd vindent
es noch heut an der stat
Vnd erst dar nach macht d'
kunnyg thoto zue pistholff
durch sand magnus willen
Vnd ward sand magnus siech
do sandt er zue sand theodoro
vnd der was in tampadonia
vnd pat in das er zue im
chem in seiner krankchait
Do cham er alspald vnd pracht
im etwas da mit er sich labt
Wann im was gar laid vmb
im Vnd sandt theodorus nach
dem pistholff thodo vnd entpat
im das er zue seinem lieben
freunt chem sand magno
ee das er von diser weld
schied do cham er zue hant
Vnd do er im in als grasser
krankchait sach da waimat
er iemerlichen vmb im vnd
sprach ach lieber vater ain
liecht meins herzen wie wilt
dw mich lassen oder wem
wildw mich entphelichem
mich armen waisen do spch

Sand Magnus lieber prueder
dw scholt nicht vmb mich waine
Wann ich hoff zue den genaden
gotz mein sell chom schier zue
den ewigen freuden darumb
pit ich dich das dw got flier
mich pitts wann ich von diser
welt schaid Vnd pit got das
er mich var den posen geisten
behiet vnd nam ye lenger ye
mer ab Vnd do er an der stat
was gewesen sechs vnd dreyssig
iar do entphalich er sein sel
m die genad des almachtigen
gotz vnd starib da seligkleich do
flier sein sell zue den ewigen
freuden ¶ Nun helff vns sand
magnus vmb got erwerffen
das wier auch chomen zue den
ewigen freuden do er ist Amen

Von sand Regina der heiligen vnnd heilmg Junkchfrauwn

Die lieb heilig unkchfrauw
sand regina die was
zue mal schon vnd was
gar kupsch mit irem geper vnd
was ains hayden aintige tachter
do hort sy offt von got vnd
von dem chrystenleichen glauben